

**Medienmitteilung****Chur, 5. September 2016***Moderne öV-Drehscheibe für die Surselva*

## **Spatenstich für den Ausbau Bahnhof Ilanz**

**Am Montag, 5. September 2016 erfolgte der Spatenstich zur Erneuerung des Bahnhofs Ilanz. Bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2018 realisiert die Rhätische Bahn (RhB) einen zeitgemässen, behindertengerechten und kundenfreundlichen Bahnhof, der die Funktion einer öV-Drehscheibe für die Surselva vollumfänglich erfüllt. Vorgesehen sind neue Perronanlagen, welche über eine neue Personenunterführung erschlossen werden, ein neues Technikgebäude sowie ein Bahndienstgebäude. Damit kann nach der Verschiebung des Holzverlads von Ilanz nach Rueun und nach der Inbetriebnahme des Güterumschlagzentrums in Schnaus auch die Optimierung des Personenbahnhofs Ilanz realisiert werden. Die Gesamtkosten für den Ausbau Bahnhof Ilanz belaufen sich auf 30 Millionen Franken.**

### **Optimierung durch Entflechtung**

Jahrzehntelang wurden auch im Bahnhof Ilanz die Güterwagen selbst beladen. Insbesondere der Holzverlad an der Bahnhofstrasse sorgte für viel Betrieb. Mittendrin musste auch noch der Personenverkehr abgewickelt werden, was für die Fahrgäste nicht immer angenehm war. In den letzten Jahren wurde die Situation sukzessive entflechtet: Um die Bahnhofstrasse zu entlasten, wurde in einem ersten Schritt der Holzverlad nach Rueun verlegt. Später errichtete die RhB in Schnaus ein neues Güterverkehrsterminal für Wechselcontainer, womit sehr viel Güterverkehr direkt verlagert werden konnte. Mit der Modernisierung des Personenverkehrs kann nun die letzte und für den Fahrgast wichtigste Bauetappe in Angriff genommen werden. Nach dem Aus- und Umbau wird der Bahnhof Ilanz zu einem eigentlichen Personenbahnhof mit einem Zusatzgleis für das Zusammenstellen der Güterzüge. Diese neue Konzeption stellt eine optimale Lösung dar für die Bevölkerung von Ilanz.

### **Neue Personenunterführung**

Mit der umfassenden Erneuerung des Bahnhofs in Ilanz werden die Einsteigeverhältnisse markant verbessert. Das Projekt sieht einen Bahnhof mit Haus- und Mittelperron vor. Die Erschliessung des Mittelperrons erfolgt über eine neue Personenunterführung, die auch Personen mit eingeschränkter Mobilität den Zugang ermöglicht. Gleichzeitig verbindet die

Personenunterführung das Zentrum von Ilanz mit der Rheinseite. Die Gemeinde Ilanz beteiligt sich an der Verlängerung der Personenunterführung Richtung Rhein und stellt damit sicher, dass dieses Gebiet später auch entwickelt werden kann. Der Zugverkehr wird künftig über vier Gleise abgewickelt.

Ebenfalls erneuert und modernisiert werden die in die Jahre gekommenen Bahnanlagen. Das Bahnhofsgebäude erhält einen neuen Anstrich und das Öl- und Dieseltanklager wird erneuert. Die gesamte Steuerung der Bahntechnik vor Ort wird in einem neuen Technikgebäude auf der Rheinseite untergebracht. Für die RhB-Mitarbeitenden des Bahndienstes werden zudem zeitgemässe Büro- und Umkleideräumlichkeiten erstellt.

### **Gemeinsame Nutzung des Bahnhofareals**

Mit der Erneuerung des Bahnhofs werden auch gute Rahmenbedingungen für die weitere Nutzung des Bahnhofareals geschaffen. Zusammen mit der Gemeinde Ilanz und PostAuto Graubünden wird auch das Verkehrskonzept weiter optimiert, wobei insbesondere der Umsteigebeziehung von RhB auf Postauto und umgekehrt hohe Beachtung geschenkt wird. Für ein kundenfreundliches Park + Rail-Angebot werden auch künftig genügend Parkplätze vorhanden sein. Der Bahnhof Ilanz ist der wichtigste Umsteigepunkt des öffentlichen Verkehrs in der Surselva. Er wird täglich von rund 2000 Personen benutzt, die von Postautos auf die RhB umsteigen oder umgekehrt.